



Am 21. Juli 2026 unternahmen die Senioren des Bezirks Trier einen Ausflug ins Nachbarland Saarland. Dort besuchten und erkundeten sie eine besonders denkwürdige Stätte.

Der Schaumberg ist ein Berg im Saarland mit einer Höhe von 568,2 m und die höchste Erhebung im Naturraum Prims-Blies-Hügelland. Mit dem aufgesetzten markanten Schaumbergturm ist er aus weiter Entfernung sichtbar und gilt als „Hausberg des Saarlandes“.

Der Schaumbergturm wurde am 19. September 1976 eingeweiht als deutsch-französische Begegnungsstätte. Er soll ein Zeichen der Freundschaft zwischen beiden Ländern sein und erlaubt einen weiten Blick in das Umland.

Auf dem Schaumberg kann man mit Treppe oder Aufzug hoch auf den Schaumberg-Turm, um die einzigartige Aussicht zu genießen. Die Gastronomie, die Schaumberg-Alm, bietet den Besuchern ein wenig alpenländisches Flair. Unmittelbar neben der Alm können Besucher auf dem Sky-Walk weit ins Land blicken. Das ist gut für solche, die sich wegen Höhenangst nicht auf den Schaumberg-Turm trauen.

Wie die Bilder zeigen, wurde alles von der Seniorengruppe gut genutzt.

(Quelle: teilweise Wikipedia)

5. September 2026

Text: [Johannes Rammelmann](#)

Fotos: [Jürgen Bohr](#)



Schaumberg-Gipfelkreuz

Natürlich gewachsenes Eichenkreuz, das von den Wanderfreunden „Qualmende Socken“ Theley e.V. im heimischen Wald gefunden und bearbeitet wurde. In die kupferne Abdeckung ist der allen Besuchern des Schaumbergs gewidmete Gruß „Freude dem, der kommt. Friede dem, der verweilt. Segen dem, der weiterzieht“ eingraviert.



DER ALTAR
SICHTLICH ZWEIFELT WEIST
AUF DIE BEIDEN NATIONEN
DEUTSCHLAND U. FRANKREICH HIN.
DAS BRONZEBAND, DAS DIE
BEIDEN BLOCHE FEST UMSCHLESST,
FORDERT: SUCHE DEN FRIEDEN -
CHERCHER LA PAIX - DAZU DIE
JAHRZAHLEN DER DREI LETZTEN
KRIEGE 1870/71 - 1914/18 - 1939/45
MATERIAL: MARMOR



